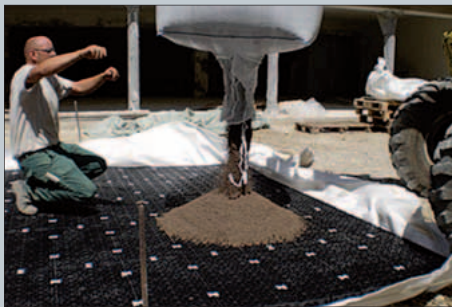


ENREGIS/Referenz Zellstraße, München Unterirdische Biofiltrationsstufe bei hohem Grundwasserstand schafft Lösung



Bedingt durch die Nähe zum Uferbereich der Isar und einem hinter dem Gebäude liegenden Bach ist der Grundwasserspiegel extrem hoch (0,9 m unter Geländeoberkante). Der Regenablauf der Hoffläche und der Tiefgaragenzufahrt sollten über eine belebte Bodenzone von organischen Schadstoffen gereinigt und dann einer Versickerung zugeführt werden.

Da eine oberirdische Belebzone (Mulde) ebenso wie herkömmliche Sedimentationsschächte bzw. Behandlungsanlagen zu einem weiteren Höhenverlust im Gesamtsystem geführt bzw. den Abstand zum Grundwasser weiter verkleinert hätte, schieden diese Ausführungen von Anfang an aus.

Die Lösung war in diesem Fall der Einbau einer unterirdischen ENREGIS/Biofiltrationsstufe. Das ENREGIS-System ist eine interessante Alternative zu herkömmlichen Rigolen oder Mulden. Der unterirdische Einbau gibt dem Planer und Bauherren die Möglichkeit, den gerade im innerstädtischen Bereich geringen Platzbedarf optimal zu nutzen. Wertvolle Freifläche kann z.B. als Parkplatz oder als Ruhezone genutzt werden.

Die Kombination ENREGIS/Substratträgererelement mit ENREGIS/Bioalith MR-F1 bietet eine Lösung für jedes Problem unter Berücksichtigung sowohl gesetzlicher Vorschriften als auch gestalterischer Gedanken.

Der Einbau der unterirdischen Belebtebodenzone, aufbauend auf dem Spezialsubstrat ENREGIS/Bioalith MR-F1, erfolgte im Erdreich zentral in der Mitte der zu entwässernden Fläche. Um die Wasserzuführung der gesamten Fläche sicherzustellen, wurde mittels einer wasserundurchlässigen PE-Folie unterhalb des wasserundurchlässigen Hofbelags, die gesamte Tiefgaragenzufahrt abgedichtet und an das Behandlungssystem angeschlossen.

Daten/Fakten:

Ansatz/Ziel: Oberflächennahe Reinigung von organisch verschmutztem Niederschlagswasser im Bereich einer Tiefgaragenzufahrt und Parkplatzfläche mit einer Fläche von 200 m².

Maßnahme: Einbau einer ENREGIS/Biofiltrationsstufe bestehend aus ENREGIS/Substratträgererelement und ENREGIS/Bioalith MR-F1

Belastung: SLW 60

Überdeckung: 0,25 m

Einbautiefe: 0,40 m

Bauzeit: 1 Tag

